



Gustav-Adolf-Werk • Jebensstraße 3 • 10623 Berlin

Berlin, 20.6.2017

Cornelia Boschan
Geschäftsführerin

Tel.: +49 (0) 30 310 01 11 00
office@gaw-berlin.de

Pressemitteilung

Das Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz wählt neuen Vorstand

Am 19. Juni 2017 ist der Vorstand des Gustav-Adolf-Werkes der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e. V. (GAW der EKBO) für eine Amtsperiode von sechs Jahren neu gewählt worden. Der gesamte Vorstand ist ehrenamtlich tätig.

Wolfgang Barthen, zuletzt Superintendent des Kirchenkreises Berlin-Schöneberg, ist erneut zum Vorsitzenden des Gustav-Adolf-Werkes der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e. V. gewählt worden.

Wiedergewählt wurde ebenso Oberkirchenrat i. R. Dr. h.c. Volker Faigle als stellvertretender Vorsitzender sowie die Vorstandsmitglieder Pfarrer Ulrich Hutter-Wolandt und Oberkirchenrat i. R. Branko Nikolitsch.

Neu in den Vorstand sind gewählt worden Pastorin Elvira Hücklekemkes (tätig als Religionslehrerin in Falkensee und Schönwalde, Anna Pröschild (Studentin an der Viadrina in Frankfurt an der Oder/Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas) und Fabian Kraetschmer (Referatsleiter IT im Konsistorium der EKBO).

Kraft Amtes gehören dem Vorstand an Gertrud Dailidow-Gock als Leiterin der Frauenarbeit und Christine Stodian als stellvertretende Leiterin der Frauenarbeit.

Weitere Informationen zum GAW der EKBO entnehmen Sie bitte unserer homepage www.gaw-berlin.de. Gern steht für Auskünfte zur Verfügung: Cornelia Boschan, Geschäftsführerin

Anlage: Foto des neuen Vorstands

Bildunterschrift:

Wolfgang Barthen, Gertrud Dailidow-Gock, Fabian Kraetschmer, Elvira Hücklekemkes, Volker Faigle, Anna Pröschild, Branko Nikolitsch, Christine Stodian (von links, Foto: Cornelia Boschan)

Es fehlt Ulrich Hutter-Wolandt.

Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. (GAW der EKBO) hilft weltweit evangelischen Gemeinden.

Das GAW unterstützt Partnerkirchen beim Gemeindeaufbau, bei der Renovierung, beim Kauf und beim Neubau von Kirchen und Gemeinderäumen, bei sozialdiakonischen und missionarischen Aufgaben in den Gemeinden, bei der Aus- und Weiterbildung von kirchlichen Mitarbeiter*innen. Es fördert evangelische Schulen in den neuen Bundesländern.

Das Diaspora-Werk besteht seit 1844 in der Region Berlin-Brandenburg. Es konzentriert sich in seiner Arbeit auf evangelische Partner in Europa, Südamerika, Zentralasien und Nahost.

Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V.
im Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland